

Hagenow

KI für Kommunikation und Wachstum

[27.02.2026] Ein KI-gestütztes Redaktionssystem und ein Business-Chatbot unterstützen ab sofort die externe Kommunikation der Stadt Hagenow. Mit dem Redaktionssystem können verschiedene Online-Inhalte schneller erstellt werden, während der Chatbot im Bereich der Wirtschaftsförderung zum Einsatz kommt. Entstanden sind beide Projekte in Zusammenarbeit mit dem Unternehmen Go Reply und der Google Cloud.

Zwei mit Künstlicher Intelligenz (KI) arbeitende Lösungen unterstützen jetzt die externe Kommunikation der Stadt [Hagenow](#). Wie das Unternehmen [Reply](#) Deutschland mitteilt, handelt es sich zum einen um ein KI-gestütztes Redaktionssystem, das die Erstellung von Marketing- und Kommunikationsinhalten erleichtert. Zum anderen soll ein Business-Chatbot die Wirtschaftsförderung der Region optimieren. Beide Projekte sind in Zusammenarbeit mit Go Reply, einem auf die Google Cloud spezialisierten Unternehmen innerhalb der Reply-Gruppe, entwickelt worden.

Das KI-gestützte Redaktionssystem hilft der Stadt beim Erstellen von Online-Texten. Es unterstütze von Standortporträts über Pressemitteilungen bis hin zu Social-Media-Beiträgen automatisiert 15 verschiedene Formate. Zwei spezialisierte KI-Agenten stehen den Nutzerinnen und Nutzern dabei zur Seite. Der sogenannte Textcoach führe Schritt für Schritt durch die Texterstellung und erzeuge in kurzer Zeit präzise und fehlerfreie Inhalte. Der Content-Stratege kenne hingegen Zielgruppen und Formate und unterstütze bei der Planung, Anpassung und Wiederverwertung bestehender Inhalte. Dies sorgt laut Reply für eine konsistente Kommunikation über alle Kanäle hinweg.

Die Agenten arbeiten ausschließlich mit geprüften, kommunalrelevanten Inhalten und festgelegten Erzählformaten. Die Dialogpfade orientieren sich an rechtlichen Vorgaben und Kommunikationszielen. Erzählformen und Schreibstile seien im Google AI Studio hinterlegt. Das Redaktionssystem ist Teil dieser Google-Entwicklungsumgebung.

Alle Komponenten laufen in einer abgeschotteten Google-Cloud-Umgebung der Stadt, erklärt das Unternehmen des Weiteren. Verschlüsselung und Zugriffskontrollen stellen sicher, dass Daten und Anwendungen unter kommunaler Kontrolle bleiben. Die Open-Source-basierte Architektur setze auf die KI-Plattform LibreChat, sei flexibel anpassbar und vermeide Vendor-Lock-in. Durch die automatisierte Bereitstellung mittels Infrastructure as Code (IaC) sei das System in Hagenow innerhalb weniger Tage einsatzbereit gewesen.

Business-Chatbot vermittelt Innovationswissen

Mit dem Business-Chatbot will Hagenow regionales Wissen sichtbar machen und Unternehmen schnelle Antworten auf zentrale Standortfragen geben. Der Bot informiert über Förderprogramme, Unternehmensprofile, Multiplikatoren und die Forschungslandschaft und unterstützt damit auch Bürger und Investoren. Entwickelt wurde er über ein Innovationsteam der Stadt. Es verbinde Fachwissen aus den Bereichen Wirtschaftsförderung, Wissenschaft und IHK mit den technologischen Kompetenzen von Google Cloud und Go Reply.

Der Chatbot sei gezielt mit relevanten Regionaldaten trainiert worden. Drei Herausforderungen standen dabei laut Reply im Zentrum: Verteilte Daten mussten zentral zugänglich gemacht, relevante Fragestellungen definiert und eine KI-Technologie für präzise Antworten gefunden werden. Im Ergebnis speichere nun der Google Vertex-AI-Search-Datastore sowohl strukturierte als auch ausgewertete unstrukturierte Daten sicher und durchsuchbar. Welche Fragen für Unternehmen, Investoren und weitere Akteure wichtig sind, haben Fachleute aus der Region festgelegt. Dieses Wissen forme das Trainingsgerüst des Chatbots und verbessere seine Antworten. Für präzise Antworten Sorge wiederum die Gemini API. Sie analysiere die eingehenden Fragen, gleiche sie mit der Datenbasis ab und liefere passende Antworten inklusive Quellen. Die Entwicklungsplattform Dialogflow CX Sorge zudem für eine robuste, dialogorientierte Nutzerführung.

Das Innovationsteam will die Basis der verfügbaren Technologiedaten noch erweitern. Künftig sollen außerdem zusätzliche regionale Daten – von Ausschreibungen in lokalen Handwerksbetrieben bis hin zu örtlichen Standortanalysen – eingebunden werden.

(ve)

Stichwörter: Künstliche Intelligenz, Go Reply, Hagenow